

ZMATH 2016a.00564

Müller, Thomas

On the effect size of the GeodiKon materials according to John Hattie. (Über die Effektstärke der GeodiKon-Materialien nach John Hattie.)

IBDG, Inf.bl. Geom. 34, No. 1, 12-14 (2015).

Aus dem Text: Um den Einfluss einer Intervention durch Lehrende, seien es bestimmte Methoden, besonderer Medieneinsatz, speziell entwickelte Curricula o.ä., messen zu können, ist die PRE- und POST-Testmethode ein vielfach verwendetes Werkzeug. Dabei werden gleiche oder ähnliche Tests vor der Intervention und danach durchgeführt. Gleichzeitig geschieht dies bei entsprechenden Kontroll- oder Vergleichsgruppen. Eine Möglichkeit, den Lerneffekt einer Intervention konkret zu berechnen, gibt John Hattie an. Er verwendet dazu eine Formel zur Berechnung eines Zahlenwerts für die "Effektstärke" der Intervention. Man beachte allerdings, dass diese Effektstärke nichts über das absolute Leistungsvermögen oder die Note aussagt, sie ist lediglich ein Maß für die Steigerung oder Verminderung. Folgende Darlegungen beziehen sich auf das in den Jahren 2013 und 2014 durchgeführte GeodiKon-Projekt.

Classification: G13 C33 C73 U63

Keywords: geometry; teaching; spatial ability; cognitive ability; lower secondary; research project; educational media; teaching aids; educational diagnosis; achievement measurement; analysis of learning outcomes; gender differences